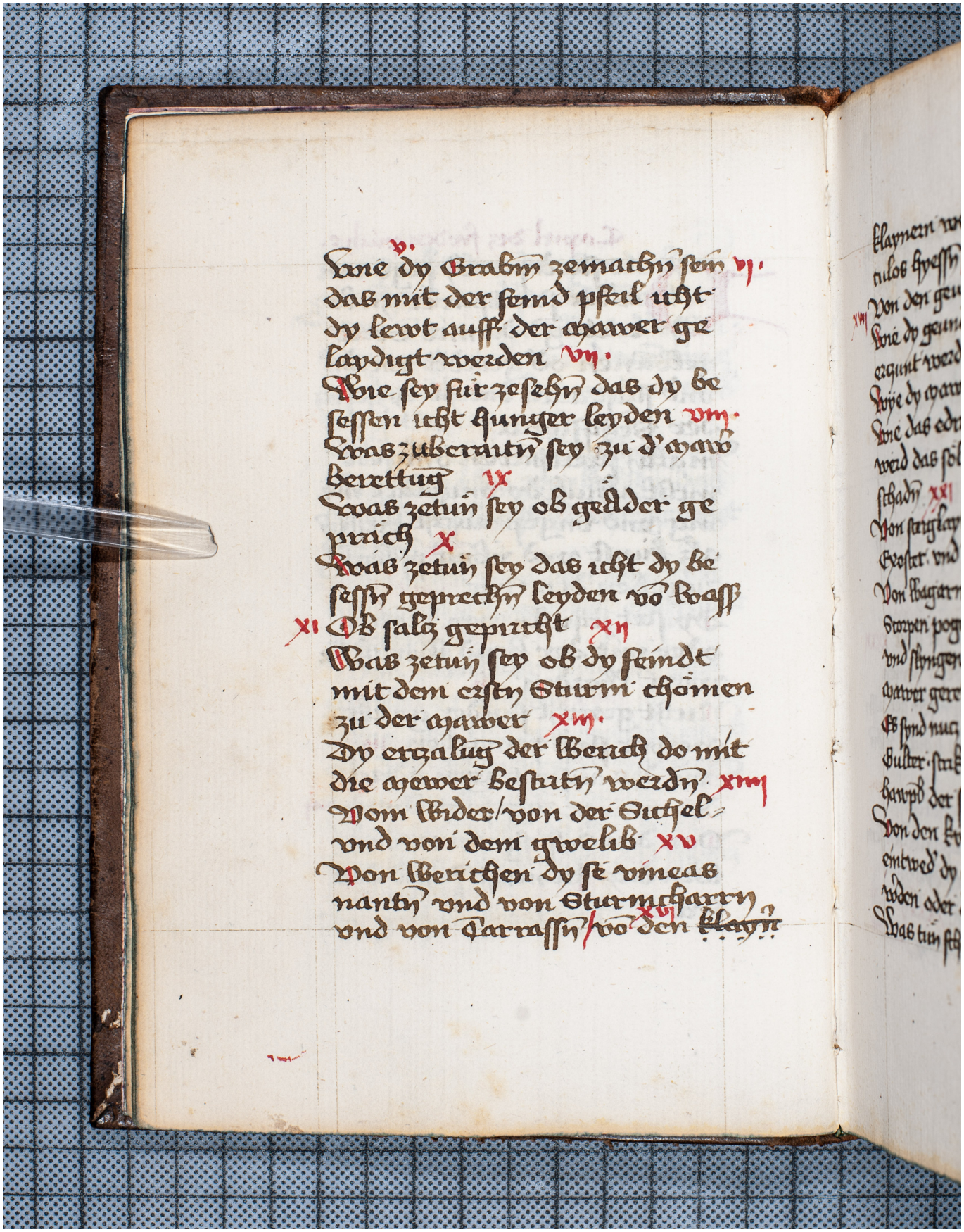
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1753
Copyright: Seitenstetten, Benediktinerstift



v.
Wie dy Grabm zemachn sein vi.
das mit der feind pfeil icht
dy leut auff der mawer ge
laydigt werden vii.
Wie sey fur zesehn das dy be
lessen icht hunger leyden viii.
Was zuberaitn sey zu d'mawr
berettung ix
Was zetun sey ob gedder ge
prich x
Was zetun sey das icht dy be
lessn gepreckn leyden vo wass
xi Ob salz gepricht xii
Was zetun sey ob dy feindt
mit dem erstn Sturm chomen
zu der mawer xiii.
Dy erzalung der Werch do mit
die mawer bestritn werdn xiiii
Vom Wider/von der Sichel
vnd von dem gwelib xv
Von Werchen dy se vineas
nantn vnd von Sturmcharrn
vnd von Carrassn/vo den klayn